



Gemeinsam stark mit SIGUV DMS

E-Akte und Vorgangsbearbeitung für die Unfallversicherungsträger

Das Unfallversicherung-Dokumentenmanagementsystem wurde von EITCO für eine Kooperation aus unterschiedlichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen als einheitliche Lösung umgesetzt. Es wurde ein System zur elektronischen Aktenführung (E-Akte) und Vorgangsbearbeitung (VBS) evaluiert und an die spezifischen Anforderungen angepasst. Bis heute begleitet EITCO das Gesamtvorhaben, entwickelt die Lösung weiter und bietet einen umfassenden Application Support.



Der Kunde

Die SIGUV GbR (Shared Services Interessengemeinschaft für die gesetzliche Unfallversicherung,) ist eine Kooperation aus unterschiedlichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, alle wesentlichen Verwaltungsprozesse und IT-Anwendungen zu standardisieren. Als Voraussetzung dazu sollen Standards und Verantwortlichkeiten festgelegt werden, um Ressourcen zu bündeln, kostengünstiger zu arbeiten und Dienstleistungen im Rahmen von Shared Services gegenseitig zu erbringen.

Zweck der Gesellschaft ist die Unterstützung der Unfallversicherungen bei der Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere auf dem Gebiet der Informationstechnik durch Shared Services. Die Gesellschaft koordiniert unterstützend den Abstimmungsprozess zwischen den Partnern.

- Kunde: [SIGUV GbR – Shared Services Interessengemeinschaft für die gesetzliche Unfallversicherung](#)
- Projektlaufzeit: [2007 bis heute](#)
- Projektgröße: [> 10.500 Personentage](#)
- Produkte/Themen: [E-Akte, Vorgangsbearbeitung](#)

EITCO - Clever change a running system.

EITCO ist ein Full-Service-Anbieter zur IT-gestützten Prozessoptimierung. Mit der Idee „Clever change a running system“ entwickelt EITCO Softwarelösungen, die Arbeitsabläufe vor allem im Public Sector und im Kulturbereich effektiver gestalten. Von der Beratung über die Konzeption und Realisierung bis hin zum Support der laufenden Anwendung bietet EITCO alle Leistungen aus einer Hand.

E-Akte und Application Support – von Anfang bis Ende kräftig unterstützt

EITCO begleitet die Kooperationsmitglieder bei der Umstellung von Papier auf den digitalen Workflow mit elektronischer Akte. Durch die gemeinsame Nutzung der Services werden Synergie-Effekte beim Betrieb und in der Betreuung der Anwendung erzielt.



Vom Papier zur vollständigen Digitalisierung

Das Ziel des Projektes war es, die Akten aller Kooperationspartner vollständig zu digitalisieren elektronisch zu bearbeiten. Das bedeutet, dass die papierbasierten Posteingänge gescannt werden und in keinen Umlauf gelangen. Nur dieses Vorgehen ermöglicht mit den richtigen Sicherheitsvorkehrungen bei der Vergabe von Zugriffs- und Funktionsrechten die optimale Nutzung des Systems:

- Frühes Scannen ist die Voraussetzung für eine automatische Postverteilung.
- Dokumente, Umläufe, Vorgänge und Akten sind an allen angeschlossenen Arbeitsplätzen im Zugriff, somit ist jeder auf dem aktuellen Stand.
- Es erfolgt ein Datenaustausch mit den angeschlossenen Fachverfahren, so werden gemeinsame Daten gemeinsam genutzt und nicht verdoppelt.
- Mobile Arbeitsplätze für Führungskräfte und Mitarbeiter, die oft vor Ort beim Kunden arbeiten, sind ebenfalls auf dem aktuellen Stand, ohne dass schwere Aktenkoffer mit erzeugten Aktenkopien umhergetragen werden.
- Telearbeitsplätze ermöglichen flexible Arbeitszeiten.

Stufe für Stufe das Großprojekt stemmen

Die E-Akte wurde bei insgesamt fünf Unfallversicherungsträgern an 28 Standorten eingeführt. In der Endausbaustufe werden rund 6800 Endanwender mit dem System arbeiten. Diese Projektgröße erforderte eine umfassende Einführungsunterstützung und Beratung. Basierend auf den langjährigen und tiefgehenden Erfahrungen in E-Akte-Projekten unterstützte EITCO die Projektleitung bei der Etablierung eines dedizierten Akzeptanzmanagements. So konnten die vorhandenen, praxisbewährten und tiefgehenden Kenntnisse der Projektkommunikation übernommen und erfolgreich angewendet werden.

IT-Unterstützung - flexibel und maßgeschneidert

Seit dem Jahr 2012 wurde zusätzlich ein ApplicationSupport durch EITCO aufgebaut. Dieser ApplicationSupport beschäftigte sich neben dem normalen Betrieb der Anwendung auch mit der Installation, Wartung, Sicherung sowie der Optimierung der Oracledatenbanken. Mit steigender Anwender- und Dokumentenzahl erlangten diese Unterstützungsleistungen zunehmend an Bedeutung. Im Jahr 2016 wurde SIGUV DMS als Archiv an die SAP-Finanzbuchhaltung angebunden.

Gut geplant ist halb gewonnen

EITCO orientierte sich in diesem Projekt an der Vorgehensweise des V-Modells XT. Auf Grundlage der für das DMS erstellten Systemarchitektur wurde das Projekt in Stufen unterteilt. In jeder Stufe wurde ein abgeschlossenes Teilsystem entwickelt. Dabei kam jeweils ein geeignetes inkrementelles Vorgehen zum Einsatz, das durchgängig angewendet wurde. Die Einteilung in abgeschlossene Teilprojekte mit zugeordneten Projektteams und klaren Schnittstellen ermöglichte eine effiziente Entwicklung. Zu große und komplexe Einheiten wurden weiter unterteilt. Alle Releases, Stufen, Inkremente, Teilprojekte und Projektteams wurden geplant, um beherrschbar zu sein.

Strategische Beratung und Projektmanagement von EITCO

EITCO unterstützt und berät die Projektleitungen der Unfallversicherungsträger im Rahmen der Projekte. Vertrauen auch Sie auf unser Know-how in E-Akte und Vorgangsbearbeitung und unsere Erfahrungen im Akzeptanzmanagement. Sprechen Sie uns an und erfahren Sie, wie die Digitalisierung der Prozesse und die elektronische Bearbeitung von Vorgängen auch Ihre Organisation vereinfacht.

Sie haben noch Fragen oder möchten Kontakt mit uns aufnehmen? Melden Sie sich gern!

Ihr Ansprechpartner: Thomas Kiwitt · Head of Business Unit ECM DGUV · Fon +49 (228) 338881 153 · E-Mail tkiwitt@eitco.de

Weitere Informationen: » www.eitco.de